



Heinrich-von-Oytha-Schule
Schulstraße 9 – 26169 Friesoythe

Stadt Friesoythe
Frau Marina Meemken
Alte Mühlenstraße 12

26169 Friesoythe



Kontakt

Telefon: 04491 / 784680
Fax: 04491 / 7846849
Internet: www.oberschule-friesoythe.de
eMail: heinrich-von-oytha-schule@friesoythe.de

Bankverbindung

Landessparkasse zu Oldenburg
BLZ: 28050100
KTO: 084-216423

Ihre Nachricht

Bearbeiter
R. Braun, Rektor

Datum
26.09.2019

Beantragung auf Ausstattung der Lehrkräfte mit iPads

Sehr geehrte Frau Meemken,

Hiermit beantrage ich, dass der Schulträger die Lehrkräfte der Oberschule Friesoythe mit iPads für unterrichtliche Zwecke ausstattet.

Begründung:

An der Heinrich-von-Oytha Schule Friesoythe forcieren wir seit mehreren Jahren die Digitalisierung des Schullebens und des Unterrichts. Für eine weitere erfolgreiche Umsetzung gibt es verschiedene Voraussetzungen:

Personell:

Neue Technik und Lernformen sowohl im Unterricht als auch im Schulleben einzuführen, sind sehr zeitintensiv. Konzepte müssen entwickelt, erprobt und evaluiert werden. Im Umgang mit neuer Lernsoftware, interaktive Tafel etc. müssen Kollegen fortgebildet werden. Zusätzlich ist viel Eigeninitiative der Lehrkräfte notwendig, um die neuen Inhalte und technischen Möglichkeiten im Unterricht zu implementieren.

Auch der administrative Aufwand, um die Zuverlässigkeit der Technik zu gewährleisten und weiterzuentwickeln, spielt hierbei eine große Rolle. Der enorme Zeitaufwand muss zum größten Teil von Lehrkräften der Oberschule bewältigt werden. Obwohl im Zuge von Beförderungsstellen auch dieser Bereich bedacht wurde, ist leider keine nennenswerte Entlastung der Unterrichtsverpflichtung möglich.

Bisherige Umsetzung:

Bisher war die erfolgreiche Umsetzung nur möglich, da viele Lehrer sich selber finanziell beteiligten (z.B. durch Anschaffung von Tablets oder den Erwerb von kostenpflichtigen Lizenzen für Lernprogramme, Schulbuchlizenzen). Im Rahmen des Schulbudgets waren

zwar kleinere Anschaffungen möglich, jedoch betraf dies ausschließlich die Ausstattung in den Klassenräumen und der Erwerb von Lizenzen, die in der Schule nutzbar sind.

Mit Hilfe der Stadt Friesoythe, der Spadaka und des Fördervereins konnte zu Beginn dieses Schuljahres ein Klassensatz iPads angeschafft werden. Der Einsatz der mobilen Endgeräte im Unterricht wird derzeit in verschiedenen Fächern und Jahrgängen getestet und soll zum Halbjahr evaluiert werden.

Gerade für diese Arbeit ist es nötig, dass auch die Lehrkraft mit entsprechenden Endgeräten ausgestattet sind. Bisher sind hierbei fast ausschließlich die privaten Endgeräte der Kollegen im Einsatz.

Bereits in den letzten Jahren haben Lehrkräfte ihre privaten Endgeräte zur Verbesserung des Unterrichts (z.B. Visualisierung, Sicherung von Schülerergebnissen) an den interaktiven Whiteboards eingesetzt. Somit lässt sich festhalten, dass auch unabhängig von der zukünftigen Nutzung von iPads durch Schüler eine Anschaffung notwendig ist.

Datenschutz:

Durch die im Jahre 2018 in Kraft getretene DSGVO wurde nochmal ein besonderer Fokus auf das Thema Datenschutz gelegt. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Schülerdaten) auf privaten Endgeräten ist nur unter strengen Auflagen möglich. Zusätzlich ist eine Genehmigung des Schulleiters alle 5 Jahre für jedes einzelne Endgerät nötig.

Hierbei obliegt es den Lehrkräften für einen ausreichenden Schutz der Daten auf den jeweiligen Endgeräten zu sorgen. Dies entfällt bei Geräten, die bei entsprechender Verschlüsselung durch die Schule bereitgestellt werden.

iPads:

Da die Schüler, soweit sie in den Klassen/Kursen mit Tableteinsatz sind, ebenfalls iPads nutzen, liegt es nahe, dass auch Lehrkräfte mit diesem Endgerät arbeiten. Das Administrieren von schuleigenen iPads ist über einen MDM-Server ohne Probleme möglich. Das Einrichten der iPads kann hierbei zentral vorgenommen werden. Auch können verschiedene Sicherheitseinstellungen direkt auf die iPads überspielt werden.

Digitales Klassenbuch:

Zum Schuljahr 2016/2017 haben wir, zuerst testweise, das digitale Klassenbuch an unserer Schule eingeführt. Um allerdings den zuverlässigen Einsatz zu gewährleisten, ist es nötig, dass auch Kollegen, die Unterricht nicht im Gebäude der HvO halten (Sporthalle, Container, Musikzentrum), private Endgeräte nutzen, um fehlende Schüler oder den vermittelten Lehrstoff einzutragen.

Kosten:

Die Kosten für iPads sind in den vergangenen Jahren stark gesunken. Die Einsteigermodelle, die für unsere Zwecke völlig ausreichen würden, kosten ca. 300 Euro (inkl. Case). Die Software zur Administration dieser Geräte kostet 5 € pro Geräte/Jahr.

Um die z.Z. ca. 50 Kollegen (inkl. Abordnungen und Vertretungslehrkräfte) an der HVO auszustatten, würden also einmalig ca. 15000 € benötigt. Hinzu kämen jährlich 250,-€ für die erforderliche Software. Ebenso sollte auch eine Finanzierung über ein Leasingmodell geprüft werden.

Grundsätzlich:

Neben den aufgeführten Gründen sollten Sie als Schulträger ein Interesse daran haben, den Weg der Digitalisierung zu begleiten und zu unterstützen. Es ist daher zwingend erforderlich, die Lehrkräfte in ihren Bemühungen zu unterstützen und sie nicht zusätzlich finanziell zu belasten. Andere Schulträger z.B. der Landkreis Cloppenburg haben die Notwendigkeit schon erkannt und ihre Lehrkräfte mit entsprechenden iPads ausgestattet.

Das Land Niedersachsen hat vor kurzem die Förderrichtlinien für Gelder aus dem Digitalpakt veröffentlicht. Eine Anschaffung von mobilen Endgeräten für Lehrkräfte ist hierbei nicht förderungsfähig. Generell sind mobile Endgeräte nur förderungsfähig, wenn alle vorgegeben Infrastrukturmaßnahmen abgeschlossen sind und das fachliche bzw. pädagogische Anforderungsprofil der Schule den Einsatz entsprechend darstellt.

Daneben begrüßen wir sehr die aktuelle Stellenausschreibungen der Stadt Friesoythe für die Besetzung einer weiteren Stelle im IT-Bereich für die Schulen. Zweckmäßig sollte diese Personen dann aber auch an den Schulen seinen Arbeitsplatz haben und nicht vom Rathaus aus agieren.

Mit freundlichen Grüßen



Rasmus Braun, Oberschulrektor